

ZWEITER THEIL.

Symphonie (Nr. 1, C moll) von JOHANNES BRAHMS.

I. Un poco sostenuto — Allegro. — II. Andante sostenuto. — III. Un poco allegretto e grazioso. — IV. Adagio — Allegro non troppo, ma con brio.

Concertflügel „Steinway & Sons in New-York“.

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark 50 Pf. für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen Sperrsitze.

Einlass 6¹/₄ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

3. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 16. Oktober.

Ouverture zu „Struensee“ von MEYERBEER, Symphonie (D dur, Nr. 4 der Breitkopf & Härtel'schen Ausgabe) von HAYDN.

Solisten: Frau *Moran-Olden*, Herr *César Thomson* (Violine).

Zur gefälligen Beachtung.

Wir ersuchen hiermit das geehrte Publikum, zur Vermeidung von Unzuträglichkeiten die **Billet-Coupons** gefälligst bis zum Schluss des Concertes aufzubewahren. Zugleich erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, dass zum Eintritt in das Concerthaus (zu den Concerten und Hauptproben) nur die Abgabe des betreffenden **Billets** berechtigt und jede andere Legitimation unzulässig ist.

Im Interesse der Zuhörer kann das Eintreten, sowie das Verlassen des Saales während der Dauer der Musikstücke nicht gestattet werden.

Bezugnehmend auf die polizeiliche Bekanntmachung vom 4. December 1884, unter 4, machen wir die geehrten Concertbesucher darauf aufmerksam, dass die auf der westlichen Seite des Gewandhauses in der Grassistrasse befindliche Anfahrt lediglich für die bei den Concerten mitwirkenden Personen bestimmt ist.

Die Gewandhaus-Concertdirection.



Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.